Allgemeines:

Bitte lies dir die Anleitung einmal komplett durch, bevor du anfängst, aufkommende Fragen beantworten sich meist im weiteren Zusammenhang.

Stoffempfehlung:

Der Schnitt ist für Webware, also nicht dehnbare Stoffe konzipiert, lies dazu auch unbedingt die Erläuterung zu Passform und Größenwahl auf Seite 4. Alle Materialien, die weich fallen bzw. nicht zu steif sind, wie z. B. Viskose, Seide, dünne Baumwolle, Batist, Chambray (das ist ein sehr dünner, weich fallender Jeans) und ähnliches eignen sich sehr gut für die Bluse. Natürlich kannst du auch dehnbare Stoffe verwenden, bedenke aber, dass die Optik der Bluse dennoch nicht körpernah, sondern eher weit ist. Die Blenden kommen am Besten in einem Kontraststoff zur Geltung, aber natürlich kannst du sie auch aus dem Blusenstoff nähen.

Materialliste:

- 1,40 m Blusenstoff für alle Größen
- Ca. 15 x 20 cm Stoff für die vorderen Blenden
- Optional ca. 25-30 cm Bündchen Schlauchware oder ca. 60-70 cm Fertigbündchen als Ärmelabschluss
- 20 cm Vlieseline H 180
- Ca. 1 m Vlieseline Kantenband, alternativ selbst geschnittene Vlieseline Streifen 1 cm breit

Nahtzugaben:

Der Schnitt beinhaltet keine Nahtzugaben.

An allen Nähten und an den Säumen 1cm Nahtzugabe zugeben. Auf dem Schnittlagebild auf Seite 5 kannst du die Nahtzugabe nochmal genau sehen (rote Linie).

Zuschnitt:

Nr. 1 Vorderteil (VT)	1 x aus Stoff im Stoffbruch zuschneiden
Nr. 2 Rückteil (RT)	1 x aus Stoff im Stoffbruch zuschneiden
Nr. 3 VT Ausschnitt Besatz	2 x gegengleich aus Stoff zuschneiden
	2 x gegengleich aus Vlieseline H180 zuschneiden
Nr. 4 RT Ausschnitt Besatz	1 x aus Stoff im Stoffbruch zuschneiden
	1 x aus Vlieseline H180 im Stoffbruch zuschneiden
Nr. 5 VT Blende	2 x aus Stoff im Stoffbruch zuschneiden
	2 x aus Vlieseline H180 im Stoffbruch zuschneiden

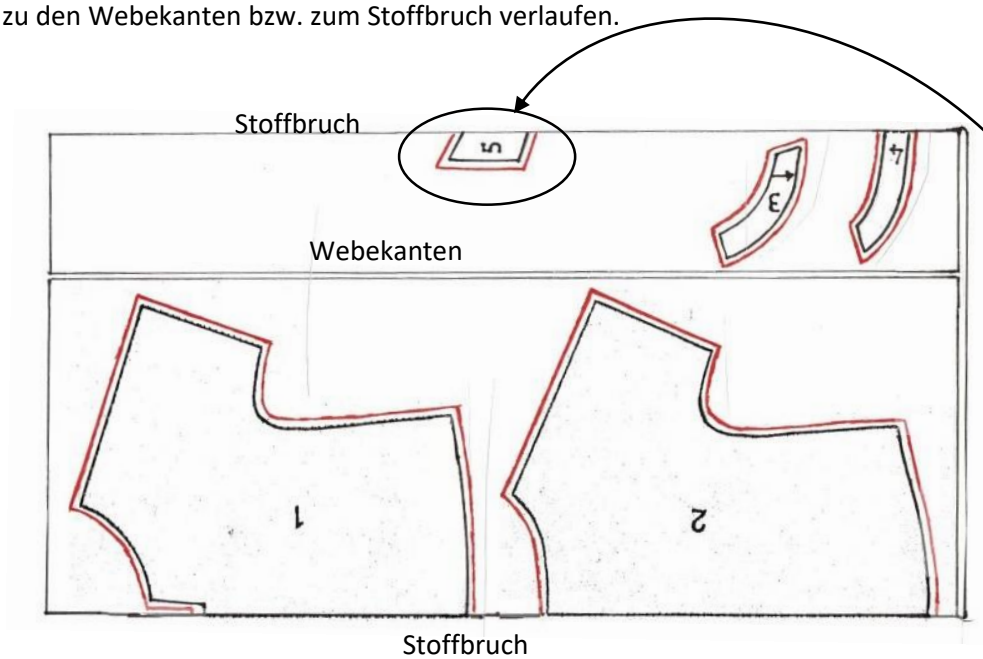
Außerdem optional zwei Streifen Bündchen, entweder Fertigbündchen oder Meter-/Schlauchware als Ärmelabschluß.

Die Maße für die beiden Streifen legst du am besten individuell fest, indem du sie um deinen Oberarm legst und schaust, wie eng bzw. locker du sie möchtest, so kannst du auch gleich die Breite überprüfen, du kannst diese beim Fertigbündchen an der offenen Kante kürzen. Bei Meterware musst du die gewünschte fertige Breite mal zwei nehmen, da dieses Bündchen doppelt angenäht wird. Meine Bündchen waren 4 cm bei der Bluse mit den Punkten und die gelben Fertigbündchen sind 6 cm breit.

Beispiel: fertige Breite der Bündchen soll 5 cm sein und der Umfang 28 cm.
Zuschnitt: - aus Fertigbündchen 6 cm (5 cm plus 1 cm NZ) x 30 cm (28 cm plus 2 x 1 cm NZ)
- aus Meterware 12 cm (2 x 5 cm plus 2 x 1 cm NZ) x 30 cm (30 cm plus 2 x 1 cm NZ)

Hier siehst du, wie du die Teile am besten auf den Stoff legst:

Die Fadenlaufpfeile geben hierbei die Richtung an. Sie müssen immer parallel zu den Webekanten bzw. zum Stoffbruch verlaufen.



Tipp:
Blenden möglichst aus einem Kontraststoff zuschneiden, so kommen sie am besten zur Geltung